



Pressemitteilung
26. Juli 2015

MINI DOMINIERT DIE BAJA ARAGÓN MIT MINI ALL4 RACING CREWS AUF DEN ERSTEN DREI POSITIONEN // MINI ALL4 RACING UND JOAN ,NANI‘ ROMA SIEGEN BEI DER BAJA ARAGÓN, ORLANDO TERRANOVA WIRD ZWEITER, MIKKO HIRVONEN BEENDET SEIN DEBÜT AUF EINEM STARKEN DRITTEN RANG

München (DE). Beim sechsten Lauf zum FIA Cross Country Rally World Cup 2015, der Baja Aragón (24 bis 26 Juli), haben MINI und seine MINI ALL4 Racing Crews erneut groß aufgetrumpft. Am Ende des Rennens gingen die ersten drei Positionen an den MINI ALL4 Racing...

Den Sieg sicherte sich das spanische Duo Joan Roma und Alex Haro – mit einer sensationellen Performance und sicherlich auch dank ihres Heimvorteils. Die beiden gaben schon früh das Tempo vor, übernahmen nach der zweiten Etappe die Führung und gewannen die dritte und letzte Etappe, obwohl sie von den anderen MINI ALL4 Racing Crews massiv unter Druck gesetzt wurden. Roma feierte damit einen weiteren Triumph bei der Baja Aragón, nachdem er in Spanien bereits dreimal gewonnen hatte.

„Dies ist ein schöner Sieg“, sagte Roma im Ziel. „Es ist nicht einfach, wenn man jeden Tag als Erster auf die Piste gehen muss. Gestern war dies besonders schwierig, denn es bestand die Gefahr, sich einen Reifenschaden zuzuziehen – man konnte im Rückspiegel die Steine wegfliegen sehen. Heute bin ich es vielleicht etwas vorsichtiger angegangen, denn ich habe an die Steine gedacht und wollte die Bremsen schonen. Ich wollte das Maximum holen, den Sieg. Die Zusammenarbeit mit Alex war klasse. Und der MINI ALL4 Racing war sehr, sehr gut.“

Die beiden Argentinier Orlando Terranova und Bernardo Graue kamen mit ihrem #209 MINI ALL4 Racing dank ihrer geballten Erfahrung und ihres großen Könnens auf dem wohl verdienten zweiten Rang ins Ziel. Mit einem Lächeln im Gesicht sagte Terranova über die Baja Aragón: „Das Rennen hat großen Spaß gemacht, trotz der Reifenschäden. Unsere Pace war sehr gut und die Fights mit Nani und Mikko waren klasse. Das Rennen war auch körperlich anstrengend, denn wir sind ein unglaublich hohes Tempo gegangen.“

Die Fans des früheren WRC-Piloten Mikko Hirvonen (FIN) und seines populären französischen Beifahrers Michel Perin werden nicht überrascht sein, dass die beiden den dritten Platz geholt haben – obwohl Hirvonen zum ersten Mal überhaupt ein Rennen im MINI ALL4 Racing bestritten hat. „Ich freue mich, dass wir ins Ziel gekommen sind ... und dabei auf das Podium gefahren sind“, bilanzierte Hirvonen. „So lange Etappen ohne Aufschrieb – das bedeutet, dass ich noch viel Neues lernen muss. Und es kommt hier auf Details an. Mit etwas Glück hätten wir sogar Rang zwei erreicht, aber es sollte nicht sein. Ich muss sagen, dass die Jungs alles andere als langsam fahren. Ich war etwas überrascht, wie schnell sie ohne Aufschrieb unterwegs sind!“

Das niederländische Duo Erik Van Loon und Wouter Rosegaar fuhr auf dem



rauen, harten und steinigen Terrain ein solides Rennen und kamen auf einem guten sechsten Rang ins Ziel. Harry Hunt (GBR) und Xavier Panseri (FRA) verloren zu Beginn des Rennens an Boden und starteten dann eine Aufholjagd auf die führenden MINI ALL4 Racing Crews. Sie belegten am Ende Rang 13.

Nasser Al-Attiyah (QAT) und Mathieu Baumel (FRA) hatten von allen MINI ALL4 Racing Crews das größte Pech. Nach ihrem Erfolg in der Auftaktprüfung am Freitagabend wendete sich das Blatt für sie auf der zweiten Etappe. Das Pech ereilte sie in Form von Reifenschäden, die das gesamte Kontingent an im Fahrzeug vorhandenen Ersatzreifen aufbrauchten. Damit hätten sie das Support-Team um Hilfe bitten müssen. Doch die Strafe für diese Unterstützung wäre so hoch gewesen, dass es für Al-Attiyah keinen Sinn ergeben hätte, sie in Anspruch zu nehmen und das Rennen fortzusetzen.

Mit den Ergebnissen der Baja Aragón behauptet MINI mit seinem MINI ALL4 Racing die Gesamtführung im FIA Cross Country Rally World Cup 2015.

FIA Cross Country Rally World Cup 2015, Lauf sechs: Baja Aragón 2015

MINI ALL4 Racing Platzierungen in der offiziellen Ergebnisliste:

Position	Fahrer	Beifahrer
1.	Joan Roma (ESP)	Alex Haro (ESP)
2.	Orlando Terranova (ARG)	Bernardo Graue (ARG)
3.	Mikko Hirvonen (FIN)	Michel Perin (FRA)
6.	Erik Van Loon (NLD)	Wouter Rosegaar (NLD)
13.	Harry Hunt (GBR)	Xavier Panseri (FRA)

Rennkalender: FIA Cross Country Rally World Cup 2015.

20/02 – 22/02 Baja Russland
27/03 – 02/04 Abu Dhabi Desert Challenge
18/04 – 24/04 Sealine Cross-Country Rally Qatar
10/05 – 17/05 Pharaonen-Rallye
25/06 – 28/06 Baja Italien
24/07 – 26/07 Baja Aragón
13/08 – 16/08 Baja Ungarn
27/08 – 30/08 Baja Polen
03/10 – 09/10 Rallye du Maroc
22/10 – 24/10 Baja Portalegre 500

Weitere hochauflösende Fotos und Videos der Dakar Teilnehmer im MINI ALL4 Racing finden Sie auf der BMW Medien-Website [hier](#).

MINI Motorsport Communications



Medienkontakt.

BMW Sports Communications

Danilo Coglianese

Telefon: +49-176-601-72405

E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com

Medien-Website: www.press.bmwgroup-sport.com

Facebook: www.facebook.com/MINImotorsport

YouTube: www.youtube.com/MINImotorsport

Twitter: www.twitter.com/MINImotorsport



BMW Sports Communications

Danilo Coglianese

Telephone: +49-176-601-72405

E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com